

## Kinder Ecke



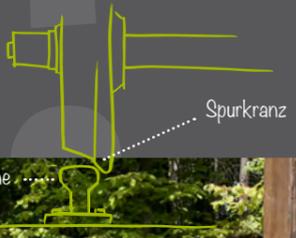
Warum fallen Züge nicht von den Schienen?

Wie funktioniert ein Bahnübergang?

Wie funktioniert eine Weiche?

Kann man sehen, wie schnell eine Dampflok fahren kann?

Wozu braucht man Streckenläufer?



Auf jeder Tafel gibt es auch eine „Kindercke“ mit illustrierten Informationen zum Eisenbahnwesen.



# SEHENSWERTES - GANZ NAH



**IM TAL DER LAUCHERT**  
Malerisch am Rande der südlichen Schwäbischen Alb gelegen finden Sie eine besondere Kulturlandschaft, welche inzwischen auch in den Naturpark Obere Donau aufgenommen worden ist.  
Infos: [www.laucherttal.de](http://www.laucherttal.de)



**SCHWÄBISCHE ALB**  
Die Schwäbische Alb - ein wildromantisches Karstgebirge mit einer markanten Traufkante und einer wilden jungen Donau. Willkommen auf der Schwäbischen Alb mit ihren drei Erlebniswelten.  
Infos: [www.schwaebischealb.de](http://www.schwaebischealb.de)



**FERIENLAND HOHENZOLLERN**  
Das Ferienland Hohenzollern erwartet Sie mit seinen zahlreichen Burgen, Schlössern, Klöstern und Ruinen, aber auch mit seinen vielfältigen und beeindruckenden Landschaften.  
Infos: [www.ferienland-hohenzollern.de](http://www.ferienland-hohenzollern.de)



**THEMENSPIELPLATZ**  
Unmittelbar neben dem neuen Dorfplatz von Bronnen und direkt vor dem Wasserkwerk liegt am Rad- und Wanderweg an der Lauchert der Themenspielplatz „Mensch und Wasser“.  
Infos: [www.gammertingen.de](http://www.gammertingen.de)



**ALB-LAUCHERT-SCHWIMMHALLE**  
Tauchspiele, Bau von Schwimmskulpturen, Wasserkämpfe oder einfach sich nur auf einer Matte treiben lassen, es ist für alle etwas geboten. Viel Spaß für die ganze Familie ist garantiert.  
Infos: [www.gammertingen.de](http://www.gammertingen.de)



**ST. MAURITIUS NEUFRA**  
Die 1860 erbaute neugotische Pfarrkirche liegt am Jakobsweg. Der imposante Innenraum sowie die im Ort gelegene Hochbergkapelle und die Marienkapelle sind immer einen Besuch wert.  
Infos: [www.neufra.de](http://www.neufra.de)



**KLOSTERKIRCHE MARIABERG**  
Sie gilt als ein „Kleinod“ des barocken Sakralbaus im südlichen Württemberg. Neben Barockaltären sind Fresken und Skulpturen zu sehen, darunter eine Pietà aus dem 14. Jahrhundert.  
Infos: [www.laucherttal.de](http://www.laucherttal.de)



**NATURSCHUTZGEBIET FEHLATAL**  
Hier kann noch ein Stück unversehrte Natur erlebt werden. Frei von Auto- und Bahnverkehr mäandert die Fehta durch das einzigartige Tal mit einem außergewöhnlichen Lebensraum.  
Infos: [www.neufra.de](http://www.neufra.de)



**BURG BALDENSTEIN**  
Errichtet von den Grafen von Gammertingen, die im 11. und 12. Jhd. zu den einflussreichsten Adelsfamilien gehörten. Die Burg liegt oberhalb des Fehlaltals, südwestlich von Gammertingen  
Infos: [www.laucherttal.de](http://www.laucherttal.de)



**STADTHISTOR. RUNDGÄNGE**  
Erleben und entdecken Sie auf zwei Routen das historische Gammertingen, dessen Stadtbild heute noch durch zahlreiche historische Gebäude, Bauten und Gemäuer geprägt ist.  
Infos: [www.gammertingen.de](http://www.gammertingen.de)



**KNEIPP- U. FREIZEITANLAGE**  
Zwischen Gammertingen und Bronnen, am westlichen Lauchertufer befindet sich diese Picknick- und Spielwiese mit Grillplatz und einer Kneippanlage, die erst vor kurzem saniert wurde.  
Infos: [www.gammertingen.de](http://www.gammertingen.de)



**RUINEN LICHTENSTEIN**  
Die beiden mehr als 800 Jahre alten Burgruinen Vorder- und Hinterlichtenstein liegen - 500 m auseinander - hoch über dem Fehlatal zwischen Neufra und Gauselfingen.  
Infos: [www.neufra.de](http://www.neufra.de)



Herbert Winkler - einer der „Macher“ des Eisenbahnlehrpfades erläutert am Einweihungstag in historischer Schaffner-Uniform eine der 15 Info-Tafeln.



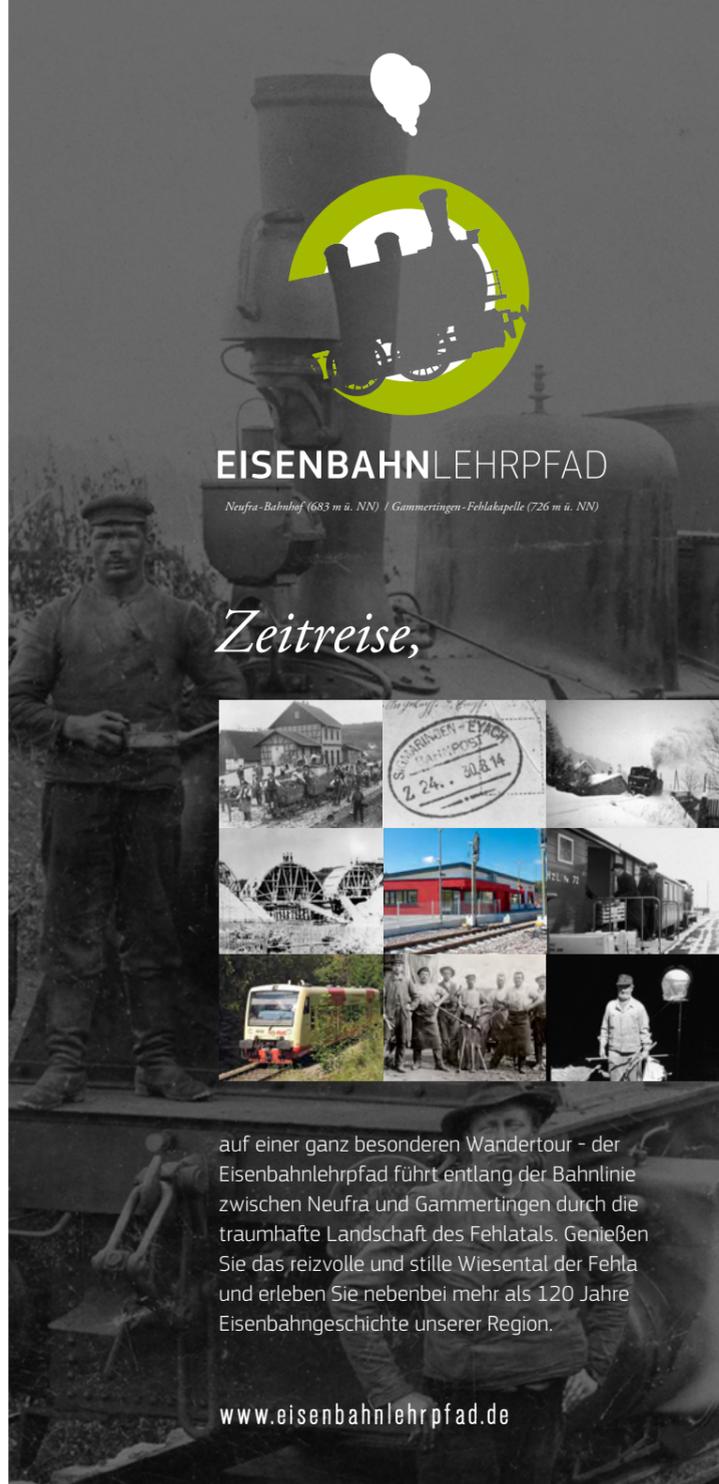
**KONTAKT:**  
Gemeinde Neufra / Bürgerbüro  
Im Oberdorf 41, 72419 Neufra  
Telefon 075 74 9300-0  
E-Mail: [info@neufra.de](mailto:info@neufra.de)  
Wir empfehlen die Anreise mit der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL).  
Infos und Fahrplanauskünfte unter: [www.hzl-online.de](http://www.hzl-online.de)



Dieses Projekt wurde gefördert durch den Naturpark Obere Donau mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER). Außerdem wurde der Eisenbahnlehrpfad unterstützt durch „bwegt“.



**Impressum:**  
Herausgeber: Gemeinde Neufra, Stadt Gammertingen  
Texte: Herbert Winkler, Layout: Werbung Komplett GmbH  
Fotos: Botho Walldorf, Hubert Mohrle



**EISENBAHNLEHRPFAD**  
Neufra-Bahnhof (683 m ü. NN) / Gammertingen-Fehlkapelle (726 m ü. NN)

*Zeitreise*



auf einer ganz besonderen Wandertour - der Eisenbahnlehrpfad führt entlang der Bahnlinie zwischen Neufra und Gammertingen durch die traumhafte Landschaft des Fehlaltals. Genießen Sie das reizvolle und stille Wiesental der Fehta und erleben Sie nebenbei mehr als 120 Jahre Eisenbahngeschichte unserer Region.

[www.eisenbahnlehrpfad.de](http://www.eisenbahnlehrpfad.de)

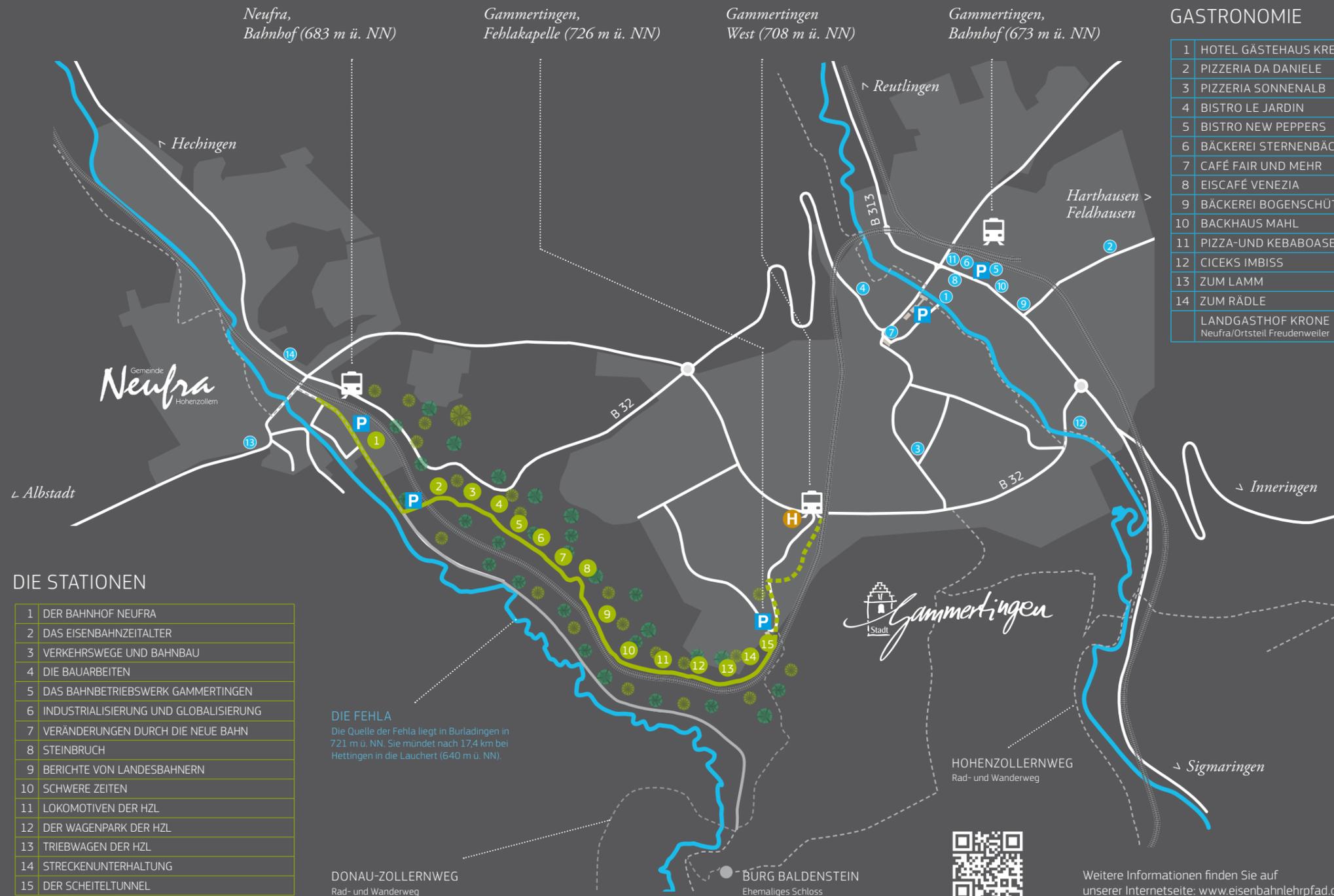
# Kommen Sie mit auf eine ganz besondere Zeitreise.

Erleben Sie auf dieser Zeitreise die letzten 120 Jahre unserer Region.

Auf der Hohenzollerischen Landesbahn und auf den Bahnhöfen Neufra und Gammertingen hat sich die ganze deutsche Eisenbahngeschichte der letzten 120 Jahre im Kleinen abgespielt: Die glänzend geputzten Kleinbahnloks in der Kaiserzeit, die wirtschaftlichen Veränderungen durch die Bahn in der Region, der Kohlen- und Materialmangel im Ersten Weltkrieg, der frühe Beginn der „Verdieselung“ ab 1934, die Sprengung der vier Eisenbahnbrücken in Gammertingen am 24. April 1945 und deren Wiederaufbau, die letzte Blüte des Dampfzug-Personenverkehrs in den 1950er Jahren bis zu dessen Verdrängung ab den 1960er-Jahren durch die Schienenbusse. Dieselloks ersetzen die Dampfloks, auch beim Güterverkehr, die Stückgutfracht wurde eingestellt, zunehmend wurden Ganzzüge mit Salz oder Zementvorstufen gefahren. Schon ab 1971 bis 1974 aber sollte der Museumsbahnbetrieb mit der ehemaligen Landesbahn-Dampflok 11 fahrplanmäßig von Eisenbahnfreunden durchgeführt werden. Bis heute hat der Museumsbahnbetrieb in allen seinen Varianten auf der HzL immer eine Heimat gefunden, insbesondere in den Jahren 1977 bis 1985, als auf den Strecken der damaligen Deutschen Bundesbahn ein striktes Dampflok-Fahrverbot herrschte.

## DATEN ZUM EISENBAHNLEHRPFAD

START	BAHNHOF NEUFRA / 683 m ü. NN
STATIONEN	15
ENDE	FEHLAKAPELLE GAMMERTINGEN / 726 m ü. NN
HÖHENUNTERSCHIED	43 m
LÄNGE	2,3 km



## DIE STATIONEN

1	DER BAHNHOF NEUFRA
2	DAS EISENBAHNZEITALTER
3	VERKEHRSWEGE UND BAHNBAU
4	DIE BAUARBEITEN
5	DAS BAHNBETRIEBSWERK GAMMERTINGEN
6	INDUSTRIALISIERUNG UND GLOBALISIERUNG
7	VERÄNDERUNGEN DURCH DIE NEUE BAHN
8	STEINBRUCH
9	BERICHTE VON LANDESBÄHNERN
10	SCHWERE ZEITEN
11	LOKOMOTIVEN DER HZL
12	DER WAGENPARK DER HZL
13	TRIEBWAGEN DER HZL
14	STRECKENUNTERHALTUNG
15	DER SCHEITELTUNNEL

**DIE FEHLA**  
Die Quelle der Fehla liegt in Burladingen in 721 m ü. NN. Sie mündet nach 17,4 km bei Hettingen in die Lauchert (640 m ü. NN).

**DONAU-ZOLLERNWEG**  
Rad- und Wanderweg

**BURG BALDENSTEIN**  
Ehemaliges Schloss



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: [www.eisenbahnlehrpfad.de](http://www.eisenbahnlehrpfad.de)

## GASTRONOMIE

1	HOTEL GÄSTEHAUS KREUZ
2	PIZZERIA DA DANIELE
3	PIZZERIA SONNENALB
4	BISTRO LE JARDIN
5	BISTRO NEW PEPPERS
6	BÄCKEREI STERNENBÄCK
7	CAFÉ FAIR UND MEHR
8	EISCAFÉ VENEZIA
9	BÄCKEREI BOGENSCHÜTZ
10	BACKHAUS MAHL
11	PIZZA-UND KEBABOASE
12	CICEKS IMBISS
13	ZUM LAMM
14	ZUM RÄDLE
	LANDGASTHOF KRONE Neufra/Ortsteil Freudenweiler



Die 15 Informationstafeln vermitteln spielerisch und sehr informativ die technische Leistung, die nötig war, um die Bahnlinie in die spezielle Landschaft zwischen Neufra und Gammertingen einzubetten. Anekdoten und Erzählungen berichten vom Leben und Arbeiten entlang der Eisenbahn. Der Grillplatz, der ungefähr in der Mitte des Eisenbahnlehrpfades liegt, lädt zum Verweilen und Grillen ein. Gleich daneben können Sie im „Steinmännle-Park“ Ihre Geschicklichkeit beim Schichten von Steinen testen.